

Verständnisfragen-Teil

(25 Punkte)

Jeder der 5 Verständnisfragenblöcke besteht aus 5 Verständnisfragen. Werden alle 5 Fragen in einem Verständnisfragenblock richtig beantwortet, so gibt es für diesen Block 5 Punkte. Werden 4 von 5 Fragen in einem Verständnisfragenblock richtig beantwortet, so gibt es für diesen Block 3 Punkte. Werden weniger als 4 Fragen in einem Verständnisfragenblock richtig beantwortet, so gibt es für diesen Block 0 Punkte.

Verständnisfragenblock 1:	
1.	Sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ symmetrisch. Ist die Gauß-Elimination dann immer ohne Pivotisierung durchführbar?
2.	Soll durch Pivotisierung die Stabilität der LR-Zerlegung verbessert werden?
3.	Erfordert bei der Lösung eines Gleichungssystems mittels LR-Zerlegung die Bestimmung der LR-Zerlegung im Allgemeinen mehr Operationen als das Vorwärts- und Rückwärtseinsetzen ?
4.	Lassen sich mittels Nachiteration auch Gleichungssysteme $Ax = b$ mit $\det(A) = 0$ eindeutig lösen?
5.	Sei $A = \begin{pmatrix} 700 & 300 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}$. Gesucht ist eine reguläre Diagonalmatrix D , so dass $\kappa_\infty(DA)$ minimal wird. Was ist der kleinste Diagonaleintrag von D ?

Verständnisfragenblock 2: Es sei $F : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^m$ mit $m > n$. Wir betrachten das (nichtlineare) Ausgleichsproblem: Bestimme $x^* \in \mathbb{R}^n$ so, dass $\ F(x^*)\ _2 = \min_{x \in \mathbb{R}^n} \ F(x)\ _2$.	
1.	Ist die Lösung x^* eindeutig?
2.	Was ist in der Regel die Konvergenzordnung des Levenberg-Marquardt-Verfahrens?
3.	Ist das Gauß-Newton-Verfahren in einer hinreichend kleinen Umgebung einer Lösung x^* immer konvergent?
4.	Ergibt sich beim Levenberg-Marquardt-Verfahren in jedem Iterationsschritt stets ein eindeutig lösbares lineares Ausgleichsproblem?
5.	Gegeben seien $A \in \mathbb{R}^{m \times n}$, $b \in \mathbb{R}^m$, $m > n$ sowie das lineare Ausgleichsproblem finde $z^* \in \mathbb{R}^n$ mit $\ Az^* - b\ _2 = \min_{z \in \mathbb{R}^n} \ Az - b\ _2$. Lässt sich ein solches lineares Ausgleichsproblem stets als orthogonale Projektion von b auf das Bild von A interpretieren?

Verständnisfragenblock 3:	
1.	Bilden die Iterierten des eindimensionalen Newton-Verfahrens, wenn das Verfahren konvergiert, stets eine monotone Folge?
2.	Wie viele LR-Zerlegungen müssen für die Durchführung von 3 Schritten des vereinfachten Newton-Verfahrens (für Systeme) berechnet werden, wenn alle auftretenden Gleichungssysteme mittels LR-Zerlegung gelöst werden?
3.	Es sei $f \in C^2(\mathbb{R})$ und x^* eine mehrfache Nullstelle von f . Konvergiert das Newton Verfahren dann lokal quadratisch gegen x^* ?
4.	Es sei $\Phi : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ stetig differenzierbar und x^* so, dass $\Phi(x^*) = x^*$ gilt, sowie $ \Phi'(x^*) < 1$. Für $x_0 \in \mathbb{R}$ wird die Fixpunktiteration $x_{k+1} = \Phi(x_k)$, $k = 0, 1, 2, \dots$ definiert. Konvergiert die Fixpunktiteration für alle Startwerte mit $ x_0 - x^* $ hinreichend klein ?
5.	Es sei $\Phi : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ stetig differenzierbar und x^* so, dass $\Phi(x^*) = x^*$ gilt, sowie $ \Phi'(x^*) = 0$. Für $x_0 \in \mathbb{R}$ wird die Fixpunktiteration $x_{k+1} = \Phi(x_k)$, $k = 0, 1, 2, \dots$ definiert. Konvergiert die Fixpunktiteration für alle Startwerte x_0 quadratisch?

Verständnisfragenblock 4: Es sei $P(f x_0, \dots, x_n)$ das Lagrange-Interpolationspolynom zu den Daten $(x_0, f(x_0)), \dots, (x_n, f(x_n))$ mit $a = x_0 < \dots < x_n = b$. Es seien δ_n der führende Koeffizient dieses Polynoms und $[x_0, \dots, x_n]f$ die dividierte Differenz der Ordnung n von f .	
1.	Ist $P(Q x_0, \dots, x_n) = Q$ für alle Polynome Q ?
2.	Müssen bei der nachträglichen Hinzunahme einer zusätzlichen Stützstelle zu einem bereits berechneten Neville-Aitken Schema sämtliche Werte neu berechnet werden?
3.	Existiert genau ein Polynom $p \in \Pi_n$ mit $p(x_i) = f(x_i)$, $i = 0, \dots, n$?
4.	Bildet $\{a_1x, a_2x^2, \dots, a_{n-1}x^{n-1}\}$ für geeignete, nicht verschwindende Koeffizienten $a_1, \dots, a_{n-1} \in \mathbb{R}$ eine Basis von Π_n ?
5.	Es sei $x_0 = 0, x_1 = 1, x_2 = 2, x_3 = 3$ und $f(x) = 7x^3 + 2x^2$. Was ist $[x_0, x_1, x_2, x_3]f$?

Verständnisfragenblock 5: Es sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ und $QR = A$ eine QR -Zerlegung von A . Weiter seien $b \in \mathbb{R}^n$ und $x \in \mathbb{R}^n$.	
1.	Ist $\kappa_\infty(A) = \kappa_\infty(R)$?
2.	Ist das Produkt zweier orthogonaler Matrizen eine orthogonale Matrix?
3.	Definiert die Abbildung $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}, v \mapsto \ Qv\ _2$ eine Norm?
4.	Ist A regulär genau dann, wenn R regulär ist?
5.	Sei $Q = \begin{pmatrix} \cos(2) & \sin(2) \\ -\sin(2) & \cos(2) \end{pmatrix}$, $R = \begin{pmatrix} -15 & 0 \\ 0 & 5 \end{pmatrix}$. Was ist $\kappa_2(A)$?

Aufgabe 1

Gegeben sei der Ausdruck

$$f(x) = 1 - \frac{2}{2 + x^2}.$$

- a) \tilde{x} sei ein Näherungswert für $x = \frac{1}{30}$, der mit einem relativen Fehler von maximal 0.01% behaftet ist. Schätzen Sie den relativen Fehler in $f(x)$ ab.
- b) Berechnen Sie $f(x)$ für $x = \frac{1}{30}$ in 4-stelliger Gleitpunktarithmetik (das heißt in $\mathbb{M}(10, 4, -8, 8)$) sowie mit Taschenrechnergenauigkeit mit folgendem Algorithmus:

$$y_1 = x^2$$

$$y_2 = y_1 + 2$$

$$y_3 = \frac{2}{y_2}$$

$$y_4 = 1 - y_3$$

- c) Ist der in b) angegebene Algorithmus stabil? Begründen Sie ihre Antwort! Falls der Algorithmus nicht stabil ist, geben Sie einen geeigneteren Algorithmus an.

3+3+3 = 9 Punkte

Aufgabe 2

Gegeben sei die Cholesky-Zerlegung $A = LDL^T$ mit

$$L := \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 7 & 1 & 0 \\ 2 & 0 & 2 & 1 \end{pmatrix}, \quad D := \begin{pmatrix} 2 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 3 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}, \quad \text{sowie } b := \begin{pmatrix} 2 \\ 5 \\ 36 \\ 36 \end{pmatrix}.$$

- Lösen Sie das lineare Gleichungssystem $Ax = b$ mit Hilfe der angegebenen Cholesky-Zerlegung von A . (Lösen mittels LR-Zerlegung ergibt 0 Punkte.)
- Bestimmen Sie die Determinante von A .
- Bestimmen Sie die Cholesky-Zerlegung von

$$B := R^T R \quad \text{mit } R^T := \begin{pmatrix} 4 & 0 & 0 \\ 0 & 3 & 0 \\ 8 & 3 & 2 \end{pmatrix}$$

- Ist B symmetrisch positiv definit?

4+1+3+1 = 9 Punkte

Aufgabe 3

Gegeben seien folgende Stützstellen t_i und Messwerte f_i :

$$\begin{array}{c|ccc} x_i & -3 & 0 & 4 \\ \hline f_i & -2 & -6 & 48 \end{array}$$

Aus theoretischen Überlegungen geht hervor, dass diese Messdaten einer Funktion

$$f(x) = \alpha \cdot x \cos(\pi x) + \beta \cdot (2x - 2)$$

genügen.

- a) Zu bestimmen sind die optimalen Parameter α, β im Sinne der kleinsten Fehlerquadrate. Stellen Sie ein geeignetes lineares Ausgleichsproblem auf (Messdaten schon einsetzen!).
- b) Hat das unter a) formulierte Ausgleichsproblem eine eindeutige Lösung? Begründen Sie Ihre Antwort.
- c) Lösen Sie das lineare Ausgleichsproblem mittels Givensrotationen. Geben Sie die Lösung $f(x)$ sowie die 2-Norm des Residuums explizit an.

2+2+9=13 Punkte

Aufgabe 4

Gegeben sei das nichtlineare Gleichungssystem

$$\begin{aligned}\cos(x + y) - 3x &= 0, \\ \sin(x - y^2) - 4y &= 0\end{aligned}$$

auf $E := \{(x, y) : (\frac{x}{2})^2 + y^2 \leq 1\}$

- a) Skizzieren Sie E .
- b) Zeigen Sie mit dem Banachschen Fixpunktsatz, dass dieses Gleichungssystem auf E genau eine Lösung x^* besitzt. Formen Sie dazu das Gleichungssystem zu einer geeigneten Fixpunktgleichung um. Verwenden Sie für den Kontraktivitätsbeweis die $\|\cdot\|_\infty$ -Norm.
- c) Für den Startwert $(x_0, y_0)^T$ und die erste Iterierte des Fixpunktverfahrens $(x_1, y_1)^T$ gilt

$$\left\| \begin{pmatrix} x_1 \\ y_1 \end{pmatrix} - \begin{pmatrix} x_0 \\ y_0 \end{pmatrix} \right\|_\infty = 0.245053.$$

Wie viele Schritte sind höchstens notwendig, um die Lösung mit der Genauigkeit $\epsilon = 10^{-5}$, gemessen in der $\|\cdot\|_\infty$ -Norm, zu approximieren. Verwenden Sie für die Berechnung die Kontraktionskonstante $L = \frac{3}{4}$.

2+8+2=12 Punkte

Aufgabe 5

Die Funktion $f(x) = \cosh(x) = \frac{1}{2}(e^x + e^{-x})$ soll interpoliert werden. Gegeben ist folgende Tabelle:

x	0	0.2	0.4	0.6	0.8	1
f(x)	1.00000	1.02007	1.08107	1.18547	1.33743	1.54308

- a) Gesucht ist ein Näherungswert für $f(0.5)$ mit den Neville-Aitken-Schema unter Benutzung aller Tabellenwerte. Berechnen Sie dazu die im folgenden Tableau fehlenden Werte $P_{4,0}$, $P_{3,1}$, $P_{2,2}$, $P_{5,3}$ und $P_{5,5}$. (unterhalb der Aufgabenstellung)

	$P_{i,0}$	$P_{i,1}$	$P_{i,2}$	$P_{i,3}$	$P_{i,4}$	$P_{i,5}$
$x_0 = 0$	1.00000					
$x_1 = 0.2$	1.02007	→ 1.05018				
$x_2 = 0.4$	1.08107	→ 1.11157	→ $P_{2,2}$			
$x_3 = 0.6$	1.18547	→ $P_{3,1}$	→ 1.12784	→ 1.12769		
$x_4 = 0.8$	$P_{4,0}$	→ 1.10949	→ $P_{4,2} = 1.12732$	→ 1.12758	→ 1.12762	
$x_5 = 1$	1.54308	→ 1.02896	→ 1.12962	→ $P_{5,3}$	→ 1.12762	→ $P_{5,5}$

Welchen Grades ist das Polynom, das dem Wert von $P_{3,1}$ zu Grunde liegt ?

- b) Es ist bekannt, dass $f''(x) = f(x)$ für alle $x \in \mathbb{R}$. Geben Sie eine möglichst gute Fehlerabschätzung für den Näherungswert $P_{4,2} = 1.12732$ aus dem Tableau in a) an, ohne $f(0.5)$ explizit auszuwerten. (f' darf ausgewertet werden.)

6+6 = 12 Punkte